Urspr. 25 000 000 M, dann erhöht 1922 um 15 000 000 Mark in 15 000 Akt. zu 1000 M. — Lt. G.-V. v. 29./11. 1924 Umstell. von 40 000 000 M auf 4 000 000 RM (10 : 1) in 40 000 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. v. 9./9. 1925 Aenderung der Stückelung durch Umtausch von 35 340 Akt. zu je 100 RM in 3534 Akt. zu je 1000 RM. — Lt. G.-V. v. 5./6. 1926 u. 4./7. 1931 Umtausch von Aktien zu 100 RM in solche zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: 1./2.—31./1. — **G.-V.:** 1933 am 4./11. — **Stimmrecht:** Je 100 RM = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5 % zum R.-F. (bis 10 % des A.-K.), 4 % Div., 7½ % Tant. an A.-R. (außer fester Vergütung von 2000 RM je Mitglied und der Vors. 4000 RM), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Jan. 1933: Aktiva: Anlagevermögen: Grundstücke ohne Berücksichtigung von Baulichkeiten 1 100 000, Gebäude 3 065 000, Maschinen 125 000, Einrichtung 850 000, Kraftfahrzeuge 10 000, Beteiligungen 1 483 001, Umlaufvermögen: Waren 786 392, Aktivhypotheken 30 000, Anzahlungen 7264, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen 60 701, Forderungen an abhängige Gesellschaften 169 372, sonstige Forderungen 58 476, Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben 10 278, Geldbeschaffungskosten

23 000, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 4486, Verlust (Vortrag aus 1931/32 385 341, abzüglich R.-F. 380 000 = 5341, dazu Verl. 1932/33 817 215) 822 558, (Avale 3 064 000). — **Passiva:** A.-K. 4 000 000, Wertberichtigungen 2220, Hypotheken 3 456 000, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen 279 935, sonstige Verbindlichkeiten 239 026, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 562 390, Pensionskasse 22 493, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 43 464 (Avale 3 064 000). Sa. 8 605 528 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 1 186 812, soziale Abgaben 76 509, Abschreibungen auf Anlagen 76 137, andere Abschreibungen 810 993, laufende Zinsen, soweit sie die Ertragszinsen übersteigen 12 750, Hypothekenzinsen 223 461, Besitzsteuern 140 470, sonstige Steuern 215 168, alle übrigen Aufwendungen 613 053. — **Kredit:** Warenertrag 2 470 114, außerordentliche Erträge 68 023, Verlust 817 216. Sa. 3 355 353 RM.

Dividenden 1927/28—1932/33: 5, 5, 5, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Köln: Commerz- u. Privatbank, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Weiler, Heineberg, Flechthelm, Aktiengesellschaft.

Sitz in Brakel (Kreis Höxter).

Vorstand: Herm. Weiler, Fritz Weiler, Jul. Heineberg, Hugo Heineberg.

Aufsichtsrat: Vors.: David Liebenberg, Brakel; Iwan Steinberg, Hameln; Rich. Fränkel, Berlin.

Gegründet: 23./12. 1922; eingetragen 8./5. 1923. — Zweigniederlassungen in Steinheim und Eifeln.

Zweck: Fortbetrieb des von der offenen Handelsgesellschaft Weiler, Heineberg, Flechthelm & Co. zu Brakel betriebenen Handelsgeschäfts, insbesondere Handel in inländischen und ausländischen Landesprodukten und Lebensmitteln.

Kapital: 200 000 RM in 200 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 200 Mill. M in Aktien zu 10 000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %. — Lt. G.-V. v. 12./7. 1924 umgestellt auf 200 000 RM in 200 Akt. zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundstück: Brakel 34 515, do. Barthe 475, Gebäude Brakel

170 700, Besitz: Beller 27 409, do. Wollershausen 62 000, Gebäude Höxter 33 750, Bahnanschluß Brakel 11 700, Betriebseinrichtung 21 852, Fuhrpark und Autos 9550, Kasse 831, Postscheck 460, Bankkonto 88 574, Scheck 2430, Wechsel 210 848, Verbraucherkonto 15 867, Produktbankkonto 1600, Waren 137 000, Säcke 5000, Hyp. Brakel 19 000, Effekten 2492, Steuergutscheine 405, Vermögen: Fil. Steinheim 1567, do. Fil. Eifeln 89 979, Verlustvortrag: 1930 51 735, do. 1931 2229. — **Passiva:** Kreditoren 286 390, Akzeptverpflichtungen 28 664, Rückstell. für Steuern 4889, Sicherungen für Wechselobligo 55 000, A.-K. 200 000, Reserven 388 338, Gewinn- und Verlustkonto: Vortrag 1928/29 9403, Gewinn 1932 29 284. Sa. 1 001 968 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnung: Nicht bekanntgegeben.

Dividenden 1929—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

„Atlanta“ Handels-Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Breitenweg 24/22.

Vorstand: G. W. O. Scipio.

Aufsichtsrat: Vors.: B. C. Heye; Stellv.: F. A. Schütte, Rechtsanw. u. Notar Dr. H. C. Finke, Bankdirektor a. D. H. W. Müller, Carl Heesch, Bremen.

Gegründet: 30./3. 1925; eingetragen 21./4. 1925. Zweigniederlassung in Hamburg.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, insbes. von Fruchthandel-, Einfuhr- u. Ausfuhr-Geschäften sowie die Beteilg. an Gesellschaften und Unternehm., deren Gegenstand dem der Ges. ähnlich oder förderlich ist.

Im Geschäftsjahr 1929 erhielt die Ges. von den Verein. Staaten für ihre während des Krieges dort beschlagnahmten u. später verkauften United Fruit Shares die Entschädigung. Die Nettoentschädigung beträgt 710 142 RM. Bei der Umstell. des A.-K. der Ges. im Jahre 1924 auf Goldbasis hatte die Ges. von der von ihr zu erwartenden Freigabe bereits einen Betrag von 280 000 RM in der Bilanz aktiviert. Mit dem Rest wird nach dem Beschluss der G.-V. wie folgt verfahren: Zuweis. an den R.-F. 21 507 RM, Zahlung des Gegenwertes für die unter „Kapital“ erwähnten 300 000 RM, Gratisaktien 300 000 RM, Zuweisungen an einen Spez.-R.-F. 108 635 RM.

Beteiligungen: Die Ges. besitzt die Anteile der „Jamaica“ Bananen- u. Früchtevertrieb G. m. b. H., Bremen (Kap. 400 000 RM).

Kapital: 3 300 000 RM in 3270 Aktien Lit. A zu 1000 RM, 50 Akt. Lit. B zu 200 RM u. 200 Akt. Lit. C zu 100 RM.

Urspr. 100 000 RM in 90 Akt. Lit. A zu 1000 RM und 50 Akt. Lit. B zu 200 RM, übernommen von den Gründern zu pari. — Laut G.-V. vom 12./12. 1925 Kapitals-Erhöhung um 1 900 000 RM in 1900 Akt. Lit. B zu 1000 Reichsmark, ausgegeben zu 100 %. — Die G.-V. v. 27./6. 1928 beschloß, die Gültigkeitsdauer des in der G.-V. vom 12./12. 1925 gefaßten und bisher nur teilweise durchgeführten Beschlusses zu verlängern und das A.-K. von jetzt 2 000 000 RM um bis zu 1 000 000 RM auf bis zu 3 000 000 Reichsmark zu erhöhen. Die Erhöhung erfolgte durch Ausgabe von 1000 Akt. zu 1000 RM zum Kurse von 106 %, angeboten den Aktionären im Verh. 2 : 1. — Lt. G.-V. vom 16./8. 1930 Erhöhg. um 300 000 RM auf 3 300 000 RM durch Ausgabe von 280 St.-Akt. zu 1000 RM u. 200 St.-Akt. zu 100 RM mit Gewinnberecht. vom 1./1. 1930 ab. Die neuen Aktien sind von der J. F. Schröder Bank Komm.-Ges. auf Aktien, Bremen, übernommen mit der Verpflichtung, sie den Aktionären im Verh. von 10 : 1 zum kostenlosen Bezuge anzubieten. — Lt. G.-V. v. 12./10. 1931 bzw. 23./9. 1933 werden die Akt. zu 200 u. 100 RM in Akt. zu 1000 Reichsmark umgetauscht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 23./9.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 528 500, Geschäfts- und Wohngebäude 1 533 993, Betriebs- und Geschäftsinventar: Waggons, Autos, Einrichtungen, Emballagen, Mobiliar, Spezialmaschinen